

Inhaltsverzeichnis

1 ZIELE DER VORAUSSCHÄTZUNG	9
2 METHODISCHES VORGEHEN	11
2.1 GRUNDÜBERLEGUNGEN	11
2.2 GEWINNUNG VON DATEN ÜBER ERWACHSENE MIT GEISTIGER BEHINDERUNG IN WESTFALEN LIPPE	12
2.2.1 <i>Erwachsene mit geistiger Behinderung in Westfalen-Lippe</i>	12
2.2.2 <i>Angaben zur Datenbearbeitung</i>	14
2.3 MODELLE FÜR DIE HOCHRECHNUNG RELEVANTER VARIABLEN	16
2.3.1 <i>Überlebenswahrscheinlichkeiten und Sterbefälle</i>	17
2.3.2 <i>Neuzugänge in die Gesamtpopulation</i>	17
2.3.3 <i>Entwicklung der Population „Erwachsene mit geistiger Behinderung“</i>	18
2.3.4 <i>Entwicklung der Personenzahl und Altersstruktur in unterschiedlichen Wohnformen</i>	19
2.3.5 <i>Entwicklung der Personenzahl und Altersstruktur in unterschiedlichen Tagesangeboten</i>	23
2.3.6 <i>Schätzung der alterskorrelierten Zunahme von pflegebedürftigen Erwachsenen mit geistiger Behinderung</i>	25
2.3.7 <i>Schätzung der alterskorrelierten Zunahme dementiell erkrankter Erwachsener mit geistiger Behinderung</i>	27
2.3.8 <i>Bekannte Probleme der Hochrechnung</i>	27
3 DIE ALTERSSTRUKTUR ERWACHSENER MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG IN WESTFALEN-LIPPE IM JAHRE 2010	28
3.1 ERWACHSENE MIT GEISTIGER BEHINDERUNG	28
3.2 WOHNFORMEN	30
3.3 BESCHÄFTIGUNG / TAGESSTRUKTUR	34
3.4 UNTERSTÜTZUNGSPROFILE	36
3.4.1 <i>Hilfebedarfsgruppen</i>	36
3.4.2 <i>Pflegebedürftigkeit</i>	39
3.4.3 <i>Dementielle Erkrankungen</i>	40
4 VORAUSSCHÄTZUNGEN DER ALTERSSTRUKTUR ERWACHSENER MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG IN WESTFALEN-LIPPE	41
4.1 ENTWICKLUNG DER ALTERSSTRUKTUR VON ERWACHSENEN MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG....	41
4.2 ALTERSVORAUSSCHÄTZUNG VON MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG NACH WOHNFORMEN	45
4.3 BESCHÄFTIGUNG / TAGESSTRUKTUR	54
4.4 UNTERSTÜTZUNGSPROFILE	60
4.4.1 <i>Pflegebedürftigkeit</i>	60
4.4.2 <i>Dementielle Erkrankungen</i>	63
5 ZUSAMMENFASSUNG	65
6 LITERATUR	67